

ADAC RETRO-RALLYE-SERIE Region Süd

Kurzausschreibung



Im Rahmen der 37. KW-Ostalbrallye wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmenausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP, die Grundausschreibung Retro-Rallye sowie die Bestimmungen für die ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd. Diese sind unter www.clubsport-motorsport.de und www.adac-pfalz.de veröffentlicht und werden durch Aushang bekannt gegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Kurzausschreibung genehmigt

am.....unter der

Reg.-Nr.....zur Vorlage bei der

Behörde/ Versicherung

ADAC..... e.V. Abt. Motorsport

Titel: 15. KW-Ostalbrallye Retro

Datum: 18.04.2026

Veranstalter: VG Ostalbrallye

Rallyesekretariat: Tel.:

E-Mail: rallyesekretariat@ostalbrallye.de

Teilnehmer (Auszug; siehe Grundausschreibung Retro-Rallye (RR-GA) Art. 3. unter www.adac-pfalz.de)

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Begleitetes Fahren ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich (RR-GA 3.2). Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2026: Jahrgang 2011 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen. **Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat.C oder Race Card) sein.**

Fahrzeug (Auszug; siehe RR-GA Art. 1.1, 5 und 6)

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind

- Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge, die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung. Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches ist nicht vorgeschrieben und liegt im Ermessen des Veranstalters.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Die Jahreszahl des Erstzulassungsdatums des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2026: 2006 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge mit alternativen Antriebstechniken, z. B. Elektro/ Hybridfahrzeuge oder gasbetriebene Fahrzeuge. Diese Technik darf auch dann nicht in den Fahrzeugen vorhanden sein, wenn sie außer Betrieb gesetzt ist. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. **Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs- (HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.**

Sicherheitsvorschriften

(Auszug; siehe RR-GA Art. 6.3)

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Basisausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/05) und das Tragen von flammabweisenden Overalls mit FIA-Prüfnorm sowie geschlossenen Schuhen für Fahrer- und Beifahrer vorgeschrieben. Das Tragen von Handschuhen ist für den Fahrer vorgeschrieben. Die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen. **Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben.** Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Wertung (Auszug; siehe RR-GA Art. 9 und 10)

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50 km/h) einer Wertungsprüfung. Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel (Auszug; siehe RR-GA Art. 19.3)

Die Parc fermé Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit. Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.

ADAC RETRO-RALLYE-SERIE Region Süd

Kurzausschreibung



Streckenlänge der Wertungsprüfungen und gesamten Veranstaltung

Anzahl der Etappen	1	Anzahl der Sektionen	2
Anzahl der Wertungsprüfungen	6	Anzahl der Rundkurse	2
Streckenlänge der gesamten Veranstaltung	177,25	km	
Streckenlänge der Wertungsprüfungen	73,12	km	

Offizielle

	Name	Wohnort
Retro-Rallye-Beauftragter Veranstalter	Winfried Lining	Abtsgmünd
Rallyeleiter:	Winfried Lining	Abtsgmünd
Leiter der Streckensicherung:	Dietmar Iwaniv	Untergröningen
Technische Kommissare:	Patrick Köng	

Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
Rallyezentrum	Kochertalmetropole Abtsgmünd	17.04.2026 15:00 Uhr bis 18.04.2026 23:00 Uhr

Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn	virtuell	08.03.2026	08:00 Uhr
Vornennschluss			
Nennungsschluss	virtuell	13.04.2026	17:00 Uhr
Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennungsbestätigungen		15.04.2026	11:00 Uhr
Freiwillige Dokumentenabnahme	Kochertalmetropole Abtsgmünd	17.04.2026	17:00-20:00 Uhr
Freiwillige Technische Abnahme	Bauhof Abtsgmünd	17.04.2026	17:15-20:15 Uhr
Dokumentenabnahme	Kochertalmetropole Abtsgmünd	18.04.2026	7:00-8:00 Uhr
Technische Abnahme	Bauhof Abtsgmünd		7:00-8:00 Uhr
ROAD-BOOK-Ausgabe	Bei Dokumentenabnahme		
Besichtigung der Wertungsprüfungen	nach Zeitplan siehe Bordbuch		
Startpark Öffnung	Parkplatz Kochertalmetropole Abtsgmünd	18.04.2026	ab 10:30 Uhr
Aushang der Startzeiten / Reihenfolge	Virtuell	18.04.2026	11:00 Uhr
Fahrerbesprechung	Vor Bühne Kochertalmetropole Abtsgmünd	18.04.2026	12:00 Uhr
Start 1. Fahrzeug		18.04.2026	10 Minuten nach letztem R70 TN
Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug			
Aushang der vorläufigen Ergebnisse			
Siegerehrung		18.04.2026	ca. 20:30 Uhr

Preise

Pokale für 30% der gestarteten Teams, mind. bis zum 3. Platz

Nenngeld

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:	-----	bis Vornennschluss
	250,00 €	bei Nennschluss
Ohne freiwillige Veranstalterwerbung	400,00 €	bei Nennschluss

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen

Kontoinhaber: **VG Ostalbrallye**
IBAN: DE62 6006 9673 0031 2440 09

Name der Bank: **Volksbank Abtsgmünd**
GENODES1ABR

Verbindliche Veranstalterwerbung

siehe Beklebeplan

Freiwillige Veranstalterwerbung

RRS-Serienaufkleber

Maximalanzahl von Teilnehmern:

Die Anzahl der Bewerber ist für die 37. KW-Ostalbrallye und für die gleichzeitig stattfindende KW-Ostalbrallye Retro ist begrenzt auf zusammen 120 Teilnehmer.

WICHTIGER HINWEIS:

Die Nennung wird nur angenommen, wenn das vollständige Nenngeld überwiesen wurde. Sollte die maximale Anzahl an Bewerbern erreicht sein, entscheidet der Eingang des Nenngeldes und der somit korrekten und vollständigen Nennung über die Erteilung eines Startplatzes.

Internetseite: https://www.adac-sport.com/KW_Ost